



Der Kirchenchor hat die Andacht unter der bewährten Leitung vom Kantor und Organist Dieter Haag musikalisch umrahmt. Neu war diesmal, dass nicht nur die Osterkerze und die vielen kleinen Kerzen durch die Gottesdienstbesucher in einer feierlichen Lichterprozession in die Kirche getragen wurden. Zwei Konfirmandinnen haben auch ein mit Blumen geschmücktes Holzkreuz in die Kirche getragen. Die Idee für das Blumen-Kreuz stammt übrigens von Pfarrer Martin Stenzel. Das Kreuz wurde zuvor während der Andacht mit viel Freude und Eifer von Kindern mit Tulpen

und Rosen geschmückt. In der Kirche fand die feierliche Abschlussandacht mit Pfarrer Stenzel statt. Anschließend gab es noch ein geselliges Beisammensein bei Getränken und vom Kirchenchor mitgebrachten Speisen, die Kinder konnten sich auf Ostereiersuche begeben. Die Ostereier wurden, wie schon im letzten Jahr von Heinrich Metzler gespendet. Gekonnt gezimmert wurde das Holzkreuz von Christoph Gaßmann.

In Schlierbach wurde der Ostersonntagsgottesdienst mit Prädikantin Jasmin Klein und Abendmahl gefeiert.

Wie im letzten Jahr war in Langstadt die Kirche am Ostersonntag offen. Es gab für die Kinder wieder Erlebnisstationen speziell zum Thema Osternacht. Neu war diesmal die Bibelerzählung für Klein und Groß, die durch die zwei jungen Langstädter Myles Gajda und Fabian Egg mitgestaltet wurde. Es gab Mitmachlieder und Impulse. Klein und fein haben wir dieses Angebot gestartet und freuen uns über Zuwachs.

Wer den Osternachtgottesdienst am frühen Ostersonntagmorgen mit Pfarrer Martin Stenzel und anschließendem Osterfrühstück



miterleben wollte, konnte unsere Nachbargemeinde Kleestadt besuchen. Ein paar Langstädter haben sich auf den Weg gemacht. Viel Zulauf hatte auch wieder der traditionelle und bewegende Ostermontaggottesdienst mit Pfarrer i.R. Hans-Joachim Greifenstein. Herr Greifenstein hatte wieder packende Botschaften im Gepäck. Dieser Gottesdienst mit Abendmahl wurde vom Posaunenchor musikalisch umrahmt. Leider ist das Kurrendebblasen des Posaunenchores wegen Regen ins Wasser gefallen. Dafür kam das wunderschöne Holzkreuz erneut zum Einsatz. Nachdem das Kreuz an der Osterfeier am Karsamstag mit Blumen geschmückt wurde, konnte nach dem Gottesdienst jeder Besucher sich auf eine Blume vom Holzkreuz, für den Nachhauseweg freuen. Bewundert wurde auch das Kunstwerk von Küsterin Bianka Sauerwein am Blumenschmuck auf dem Altar, das den Zugang zur Grabhöhle darstellte.

Ein herzlicher Dank geht an alle Liturgen, Mitwirkende, Chöre und Helfer, die zum Gelingen der Ostertage beigetragen und so für wunderschöne Erinnerungen gesorgt haben.

Monika Fischer-Krapp

